

Die zentralen Notaufnahmen laufen über und 40% der Patienten sind jetzt schon älter als 80 Jahre

Die Anzahl der alten und hochbetagten Menschen („+75“) in der Zentralen Notaufnahme der Kliniken nimmt auf Grund der demographischen Gegebenheiten dramatisch zu. Dieser Trend wird sich für über 80jährigen überproportional zunehmen.



Die Risiken, die durch diese Patientenflut auf die Kliniken zukommen, verursachen immense Kosten: Verlängerung von Liegezeiten, höhere Personalaufwände und steigende Sachkosten und Rechtsunsicherheiten.

„Entscheidend ist die richtige Früh-Selektion von Alterspatienten und die ärztliche Steuerung!“

Professionell geschulte Ärzte können dieser Herausforderung in der Notaufnahme entspannter entgegentreten optimaler und schneller handeln.



Schwerpunkte des Ärzte-Workshops (ZNA)

- Risiken und Potentiale von Alterspatienten
- Clusterung von Diagnosegruppen
- typische Funktionsstörungen
- Ultrakurzdiagnostik geriatrischer Diagnosen
- Kernelement Dokumentation Kodierung
- geriatrischer Bereich
- MDK-sichere Aufnahme
- klinikinterne Patientendressierung
- Nebendiagnosenerfassung und –abbildung
- Erfassung von Potentialpatienten
- Triggerpunkte für Patientenselektion
- Spezialworkflow für ZNA

In unserem in house Workshop zeigen wir Ihren Ärzten in den Schwerpunkten ärztliche Steuerung von geriatrischen Patienten, ärztliche Frühselektion und Potential / Risikoclusterung, wie es leichter gehen kann und trotzdem richtig professionell wird - einfach Profis im Umgang mit alten Patienten in der Notaufnahme.

Wir bilden seit Jahren Ärzte in den Bereichen Notaufnahme und Frühsteuerung von Alterspatienten aus - verbessern sie nachhaltig und effektiv die Prozesse in der Notaufnahme .